



Veränderungen bei der SBL

Geschäftsbericht SBL Luzern 2024

Veränderungen: mit gesunder Konstanz

Die SBL verfolgte 2024 ihren Weg weiter und stellte sich engagiert neuen Herausforderungen.



Jörg Sprecher
Präsident SBL Luzern

An der Generalversammlung 2021 haben Sie die heutige Verwaltung der SBL gewählt. Die GV wurde damals coronabedingt schriftlich durchgeführt. Es liegen vier bewegte Jahre hinter uns. In diese Zeit fielen unter anderem die Fertigstellung der Siedlung Weinbergli und die umfangreichen Planungsarbeiten für die Überbauung Hochhüslweid.

Konstantes Gremium

Alle Mitglieder der Verwaltung stellen sich an der Generalversammlung 2025 für eine Wiederwahl zur Verfügung. Wir halten es für sinnvoll, die Ausführung des Projekts Hochhüslweid in der bestehenden Zusammensetzung zu begleiten. Wir sind weiterhin motiviert, uns für die SBL zu engagieren. Ich freue mich, wenn Sie uns Ihr Vertrauen schenken. Wie bei den Bestandesbauten, die wir dauernd im Auge behalten und laufend unterhalten, bleibt auch in der Organisation der SBL nicht alles beim Alten:

Neuer Standort

Seit Ende 2024 befindet sich die Geschäftsstelle an der St. Karli-Strasse 2, nachdem die Eigentümerschaft unseres bisherigen

«Der neue Standort hat sich als Glücksfall erwiesen.»

Jörg Sprecher
Präsident SBL Luzern

Geschäftssitzes Eigenbedarf geltend gemacht hatte. Der neue Standort hat sich als Glücksfall erwiesen. Es steht mehr Platz zur

Verfügung, vieles wurde neu geordnet und die neuen Räumlichkeiten sorgen beim Team der Geschäftsstelle für beste Motivation.

Anpassung der Grundlagen

Im Hinblick auf die diesjährige GV haben wir unsere Statuten kritisch durchgesehen und schlagen Ihnen einige Anpassungen an veränderte gesetzliche Grundlagen, Vereinfachungen und Klärungen vor. Für das laufende Jahr haben wir uns ausserdem zum Ziel gesetzt, unsere Strategie zu überprüfen und zu verschriftlichen. Wir sehen den Schwerpunkt in den Jahren nach Bezug der Hochhüslweid primär in der Konsolidierung und Erneuerung des Bestandes.

Rollende Planung

Aktuell fokussieren wir unsere Ressourcen auf das Neubauprojekt Hochhüslweid. Immerhin handelt es sich mit einer Investition von 60 Millionen um das grösste Projekt in der Geschichte der SBL. Anderes müssen wir zurückstellen, etappieren oder anpassen. Nach reiflicher Überlegung haben wir daher die Planung im Gebiet Elfenau modifiziert. Weshalb wir den Heizungsersatz der Strassensanierung vorziehen, ist ebenfalls Thema der diesjährigen Generalversammlung.

Konstanz und Wandel: wir suchen den Weg, um mit unseren Ressourcen das Optimum für unsere Mieterinnen und Mieter und für die SBL zu erreichen.

Jörg Sprecher
Präsident SBL Luzern



Veränderungen: örtlich und strategisch?

Steht hinter dem Umzug der Geschäftsstelle eine neue Strategie? Mitnichten, aber...



Das Team hat den Umzug der SBL-Geschäftsstelle kurz vor Weihnachten umgesetzt; Nadine Gosso am Empfang der neuen Geschäftsstelle.

Die Verwaltung hat auch im Geschäftsjahr 2024 einen Workshop zu grundsätzlichen Themen durchgeführt. Die vor rund 10 Jahren eingeläutete Phase «Wachstum auf 500 Wohnungen» wird mit dem Bezug der Siedlung Hochhüliweid ab dem Jahr 2027 übertroffen werden. Das ist erfreulich. Die Vorwärtsstrategie war wichtig und richtig!

Sanierungsphasen geplant

Die Portfoliostrategie hält für jede einzelne Liegenschaft detailliert Sanierungsbedarf, Entwicklungsvarianten und Ausführungszeitpunkt fest. Die Verwaltung hat sich am Workshop intensiv mit diesem

Planungswerk befasst und die Arbeiten abgeschlossen. Damit verfügt nun die SBL über ein durchdachtes Planungsinstrument für die Erneuerung der Liegenschaften in den nächsten 20 Jahren.

Wohin wollen wir?

Verwaltung und Geschäftsstelle haben sich im letzten Jahr laufend Gedanken zur Rolle der SBL auf dem Wohnungsmarkt von Stadt und Region Luzern gemacht. Unbestritten ist der Auftrag, auch in Zukunft preisgünstigen Wohnraum anzubieten, der nachhaltig gebaut beziehungsweise in Stand gehalten wird. Die Anforderungen der Gesellschaft und der Behörden einerseits und die Bedingungen des Immobilienmarktes andererseits haben sich aber stark verändert. Vor diesem Hintergrund ist es an der Zeit Vision, Strategie und Leitbild zu überdenken. Dies wird die Verwaltung zusammen mit einer externen Fachperson im laufenden Jahr beschäftigen.

SBL in Bewegung

So gesehen, passt der Domizilwechsel von der Zähringerstrasse an die St. Karli-Strasse perfekt. Die gemeinnützige Baugenossenschaft hat mit der Schaffung von Wohnraum für den Mittelstand einen klaren Auftrag, richtet aber Strategie, Umsetzungen und Massnahmen immer wieder auf die sich ändernden Bedingungen aus. Mit der Geschäftsstelle am neuen Standort und den vorhandenen Raumreserven konnten die gewünschten Voraussetzungen geschaffen werden, damit dieser Auftrag auch in Zukunft optimal umgesetzt werden kann.



Umgebungsplan Hochhüsliweid.

Geschäftsbericht 2024

Veränderungen: Hochhüsliweid optimiert

Die SBL konnte im Jahr 2024 das Hauptprojekt Hochhüsliweid weiter vorantreiben.

Ein Höhepunkt war die Zustimmung der Generalversammlung zum optimierten Projekt. Dank Anpassungen in der Nutzung und Architektur konnte die Zahl der ursprünglich geplanten 70 bis 80 Wohnungen auf 103 erhöht werden. Damit verbunden ist auch ein höheres Investitionsvolumen. Die SBL investiert 60 Millionen Franken und nicht wie ursprünglich geplant 45 Millionen Franken. Die überarbeiteten Pläne sind bei den Genossenschafterinnen und Genossenschaffern an der Generalversammlung vom 6. Mai 2024 sehr gut angekommen. Dementsprechend ist die Genehmigung des Projekts Hochhüsliweid 14 bis 18 einstimmig erneuert worden.

Gute Akzeptanz im Quartier

Die SBL legt grossen Wert auf den Rückhalt des Projekts in der Nachbarschaft. Deshalb wurde im Frühling eine Orientierungsversammlung durchgeführt, an der auch die Planer anwesend waren. Die vorgebrachten Voten wurden geschätzt und dankend

entgegengenommen. Bereits im Juli 2024 konnte das Baugesuch eingereicht werden. Eine Bestätigung für die gute Akzeptanz des Projekts war das Auflageverfahren. Während der entsprechenden Frist ist keine einzige Einsprache eingegangen. Das ist bei einem Projekt dieser Grösse, Komplexität und erst noch auf städtischem Boden die Ausnahme von der Regel. Mit der Baubewilligung wird im Laufe des Jahres 2025 gerechnet.

Finanzierung gesichert

Erfreulicherweise konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr die Finanzierung dieses grössten Projekts in der Geschichte der SBL mit den Mitteln der Banken und des Fonds de Roulement von WOHNEN SCHWEIZ gesichert werden. Auch unter finanziellem Aspekt ist die konsequent verfolgte Priorisierung der Tätigkeit der SBL auf die Hochhüsliweid richtig. Der jährliche Baurechtszins an die Stadt Luzern beträgt selbst für das unbebaute Grundstück 27'000 Franken.

Veränderungen: Heizung vor Strasse

Die SBL wird in der Elfenau die Sanierung der Heizung dem Strassenprojekt vorziehen.

Ursprünglich war für die Siedlung Elfenau vorgesehen, die Erneuerung der Heizung mit der Aufwertung des Strassenraums zu kombinieren.

Aufteilung problemlos möglich

Die beiden Projekte Heizung und Strassenraum waren allerdings von Anfang an separat entwickelt worden. Es besteht keine innere Abhängigkeit, das eine Projekt wirkt sich weder blockierend noch kostentreibend auf das andere aus. Die Verwaltung hat sich deshalb 2024 nochmals intensiv mit den Plänen und der Finanzierbarkeit befasst. Dabei ist sie zum Schluss gekommen, dass die Heizungssanierung höhere Bedeutung und Dringlichkeit hat. Die aktuelle Öl- und Gasheizung gelangt an das Ende ihrer Lebensdauer, entspricht nicht mehr den gesetzlichen Anforderungen und deshalb ist die Erneuerung zu priorisieren. Die Aufwertung des Strassenraums wird in einer späteren

Phase umgesetzt. Keine Sorge: Die bisherigen Pläne für die Strassenaufwertung sind nicht umsonst erarbeitet worden. Sie sind auch zu einem späteren Zeitpunkt verwendbar.

Heizen mit Pellets

Mit dieser im letzten Oktober gefällten Entscheidung bleibt die SBL ihrer nachhaltigen Ausrichtung treu. Das Ersetzen der Ölheizung durch eine mit erneuerbaren Energie betriebenen Heizung bewirkt eine markante Senkung der CO₂-Emissionen. Geplant ist eine zentrale Pelletheizung. Sie soll, wie die bisherige Heizung, alle Liegenschaften der SBL im Elfenauquartier über den Nahwärmeverbund der SBL versorgen. Der Zeitplan sieht vor, dass bereits die Generalversammlung 2025 über die Ausführung des Projekts beschliessen wird. Anschliessend wird das Baugesuch eingereicht. Läuft alles nach Plan, kann die neue Heizung auf den Winter 2026/27 in Betrieb genommen werden.

Die heutige Gas- und Ölheizung Elfenau wird ersetzt.



Veränderungen: Ebikon und Adligenswil

Um Zukunftsfragen ging es 2024 bei den Grundstücken in Ebikon und Adligenswil



Zentral gelegen und beste Rundschau: urbane Wohnqualität der Riedmatt Ebikon.

Der Bedarf an preisgünstigem Wohnraum ist nicht nur in der Stadt Luzern, sondern auch in der Agglomeration ungebrochen gross. In Ebikon und in Adligenswil setzt die SBL in die Tat um, was im Rahmen ihrer Möglichkeiten liegt.

Ebikon: Aufstockung

Erst 2021 hat die SBL in der Riedmatt Ebikon 74 Wohnungen den Mieterinnen und Mietern übergeben. Dass nur drei Jahre später wieder Bauabsichten bestehen, liegt an einer gewollten Entwicklung. Nach der Zustimmung zur revidierten Ortsplanung durch die Stimmberechtigten von Ebikon 2023 ist diese 2024

vom Regierungsrat genehmigt worden. Die neue Ortsplanung ermöglicht Verdichtung, was insbesondere an zentralen Lagen wie der Riedmatt Sinn macht. Die SBL hat schon immer auf grünes Licht in der Raumplanung gewartet. Vorgesehen ist ein zusätzliches Attikageschoss mit acht Wohnungen. Die baulichen Voraussetzungen für die Aufstockung sind bereits beim Bau geschaffen worden. Die Ausführung erfolgt voraussichtlich 2026.

Adligenswil I: Einsprache

Beim Mehrfamilienhaus Sackhofstrasse 2 in Adligenswil will sich die SBL alle Optionen für die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum offenhalten. Die nächste Ortsplanungsrevision gemäss Vorschlag des Gemeinderats würde dies durch die einschränkenden Baulinien aber erschweren. Die eingereichte Einsprache der SBL wurde abgewiesen. Die SBL hat dagegen Verwaltungsbeschwerde erhoben.

Adligenswil II: Erschliessung

Wie im Sackhof bestehen auch auf dem Schädprütiland Adligenswil im Moment noch keine konkreten Baupläne. Die Schädprüti muss ohnehin zuerst noch eingezont werden. Dennoch wappnet sich die SBL gemeinsam mit den angrenzenden Landbesitzern – eine Erbgemeinschaft und die Stadt Luzern – für die Zukunft. Eine entsprechende Testplanung liegt seit längerem vor. 2024 ging es im Austausch mit der kantonalen Dienststelle lawa um die Klärung der künftigen Erschliessung über die Hochhüliweidstrasse. Das Thema sollte sich im Laufe des Jahres 2025 klären.

Jahresrechnung 2024

Aktiven	31.12.2024 in CHF	Vorjahr in CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	2 989 241.13	1 476 115.24
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	73 411.86	59 354.97
Aktive Rechnungsabgrenzungen	706 881.77	647 825.98
	3 769 534.76	2 183 296.19
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	50 003.00	28 195.05
Sachanlagen	143 231 789.30	143 648 871.45
	143 281 792.30	143 677 066.50
Total Aktiven	147 051 327.06	145 860 362.69

Passiven	31.12.2024 in CHF	Vorjahr in CHF
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	275 405.92	394 680.84
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	984 640.00	933 500.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 700 766.96	1 670 669.46
Rückstellungen	2 650 000.00	920 000.00
	5 610 812.88	3 918 850.30
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	126 643 540.00	127 628 180.00
	126 643 540.00	127 628 180.00
	132 254 352.88	131 547 030.30
Eigenkapital		
Genossenschaftskapital	4 452 250.00	4 182 250.00
Gesetzliche Gewinnreserve	920 000.00	870 000.00
Freiwillige Gewinnreserve	9 424 724.18	9 261 082.39
	14 796 974.18	14 313 332.39
Total Passiven	147 051 327.06	145 860 362.69

Erfolgsrechnung	31.12.2024 in CHF	Vorjahr in CHF
Nettoerlös aus Liegenschaften		
Mietzinsertrag	9 240 831.70	8 725 303.95
Leerstände	-114 097.50	-115 640.00
Übriger Ertrag	49 470.59	87 680.01
	9 176 204.79	8 697 343.96
Liegenschaftsaufwand		
Unterhalt und Reparaturen	-2 905 899.28	-1 941 714.73
Versicherungen und Gebühren	-151 237.60	-157 030.20
Übriger Liegenschaftsaufwand	-100 436.97	-113 806.85
	-3 157 573.85	-2 212 551.78
Bruttoergebnis	6 018 630.94	6 484 792.18
Personalaufwand (Geschäftsstelle und Verwaltung)		
Personalaufwand (Geschäftsstelle und Verwaltung)	-713 875.09	-639 646.85
Verwaltungsaufwand (Sach- und Beratungsaufwand)		
Verwaltungsaufwand (Sach- und Beratungsaufwand)	-228 347.54	-171 615.77
Organaufwand (GV und Revisionsstelle)		
Organaufwand (GV und Revisionsstelle)	-13 392.00	-13 957.90
Übriger betrieblicher Aufwand		
Übriger betrieblicher Aufwand	-87 068.70	-195 708.95
	-1 042 683.33	-1 020 929.47
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	4 975 947.61	5 463 862.71
Abschreibungen auf Sachanlagen		
Abschreibungen auf Sachanlagen	-2 169 000.00	-2 211 951.50
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern	2 806 947.61	3 251 911.21
Finanzaufwand Anhang 2.9		
Finanzaufwand Anhang 2.9	-2 379 722.10	-2 165 547.27
Finanzertrag		
Finanzertrag	5 758.93	1 746.91
Periodenfremder Ertrag Anhang 2.11		
Periodenfremder Ertrag Anhang 2.11	12 757.80	0.00
Jahresergebnis vor Steuern	445 742.24	1 088 110.85
Direkte Steuern		
Direkte Steuern	-68 965.90	-157 967.35
Jahresgewinn	376 776.34	930 143.50
Gewinnverwendung		
Gewinnvortrag Vorjahr	347 947.84	330 938.89
Jahresgewinn	376 776.34	930 143.50
Bilanzgewinn 31.12.	724 724.18	1 261 082.39
Einlage in die gesetzliche Gewinnreserve		
Einlage in die gesetzliche Gewinnreserve	-50 000.00	-50 000.00
Einlage in die freiwillige Gewinnreserve		
Einlage in die freiwillige Gewinnreserve	-135 000.00	-700 000.00
Verzinsung Genossenschaftskapital mit 4 %		
Verzinsung Genossenschaftskapital mit 4 %	-174 039.80	-163 134.55
Vortrag auf neue Rechnung	365 684.38	347 947.84



Die Liegenschaften der SBL Luzern



Dorfweg 2, 4, 6 *Adligenswil*

Baujahr	2000
Wohnungen	25



Sackhofstrasse 2 *Adligenswil*

Baujahr	1968
Wohnungen	6



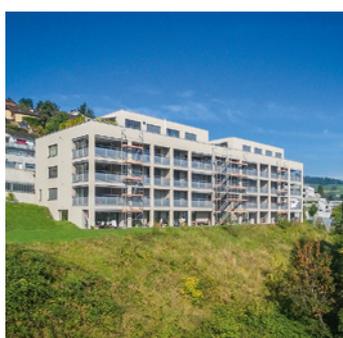
Riedmatt 1, 3a, 3b, 5 *Ebikon*

Baujahr	2020
Wohnungen	74
Gewerbe	2



Kirchrainweg 2 *Kriens*

Baujahr	2013
Wohnungen	11
Gewerbe	1



Unter Sidhalden 7, 9 *Kriens*

Baujahr	2013
Wohnungen	17



Elfenaustrasse 11 *Luzern*

Baujahr	1969
Wohnungen	12



Elfenaustrasse 12 *Luzern*

Baujahr	1989
Wohnungen	8



Elfenaustrasse 13, 15, 17, 19 *Luzern*

Baujahr	1962
Wohnungen	24



Elfenastrasse 4, 6, 8, 10, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28

Luzern

Baujahr	1950
Wohnungen	71



Geismattstrasse 15, 17

Luzern

Baujahr	1948
Wohnungen	12



Hochhüsliweid 3, 5, 7, 9, 11, 13, 15

Luzern

Baujahr	1976
Wohnungen	48



Obergütschrain 6

Luzern

Baujahr	1982
Wohnungen	26



Spitalstrasse 25, 27, 29

Luzern

Baujahr	1933
Wohnungen	33



Spitalweg 6

Luzern

Baujahr	1933
Wohnungen	9
Gewerbe	1



Sternau 5

Luzern

Baujahr	1932
Wohnungen	4



Sternmattstrasse 45

Luzern

Baujahr	1981
Wohnungen	8
Gewerbe	2



Unterwilrain 50

Luzern

Baujahr	2013
Wohnungen	14



Weinberglistrasse 74, 78, 82

Luzern

Baujahr	2022
Wohnungen	45
Gemeinschaftsraum	1
Jokerzimmer	3

Stand 31.12.2024



Personelles, Finanzen und Organe

Die Verwaltung



Jörg Sprecher

*Präsident Verwaltung /
Mitglied Baukommission*

Dr. iur., Rechtsanwalt und Notar



Beat Jäggi

*Mitglied Verwaltung /
Mitglied Baukommission*

Dipl. Architekt HTL / NDS-U



Gregor Hug

*Vizepräsident Verwaltung /
Mitglied Finanzkommission*

Kundenberater
Privatkunden



Roland Limacher

*Mitglied Verwaltung /
Mitglied Baukommission*

Dipl. HLK-Ing. HTL



Dieter Steiger

*Mitglied Verwaltung /
Präsident Finanzkommission*

lic. iur. HSG
Dipl. Steuerexperte
Rechtsanwalt und Notar



BDO Luzern

Revisionsstelle



Hugo Odermatt

*Mitglied Verwaltung /
Präsident Baukommission*

MAS FHO Real Estate Management
Valuation Certified Expert
ISO 17024/SEC 04.1



Patricia Hirschi

*Mitglied Verwaltung /
Mitglied Finanzkommission*

MAS in Immobilien-
management IFZ

Die Geschäftsstelle



Karin Stutz

Geschäftsführerin



Florin Meier

Leiter Bauwesen



Sandra Helfenstein

Sekretariat



Nadine Gosso

*Sachbearbeiterin Finanz-
buchhaltung*



Luca Reichmuth

Immobilienbewirtschafter

Stand 31.12.2024

Personen

Im Team der Geschäftsstelle kam es zu einer Veränderung: Am 1. Februar ist Luca Reichmuth neu zur SBL gestossen. Als Immobilienbewirtschafter ist er oft in Kontakt mit den Mieterinnen und Mieter. Die Verwaltung ist 2024 zu 10 Sitzungen und einer Klausur zusammengetreten. Die Baukommission beriet ihre Geschäfte an 14 Sitzungen, die Finanzkommission an deren 6. Die Generalversammlung fand am 6. Mai 2024 statt. Die traktandierten Geschäfte wurden gemäss Anträgen der Verwaltung genehmigt, namentlich das weiter entwickelte Projekt Hochhüsiweid (Seite 4).

Finanzen

Im Geschäftsjahr 2024 stehen den Einnahmen von CHF 9'176'204.79 Ausgaben von CHF 8'799'428.45 gegenüber. Das führt zu einem Ertragsüberschuss von CHF 376'776.34. Die Bilanzsumme beträgt CHF 147'051'327.06. Die Verwaltung beantragt der Generalversammlung eine angemessene Verzinsung des Genossenschaftskapitals. Die gesunde finanzielle Situation liegt wesentlich am guten Vermietungsgrad. Es gab angesichts des angespannten Wohnungsmarkts kaum Wechsel. Der Vermietungsgrad der gut 400 Wohnungen betrug 2024 fast 100 Prozent.



Die Vielfalt beim Bauen fasziniert Florin Meier

In seinem Job als Leiter Bauwesen blüht er auf – ob Grossprojekt, Sanierung oder strategische Planung.



Florin Meier hat das Projekt Hochhüslisweid – im wahrsten Sinn des Wortes – auf dem Tisch.

Sein ganzes bisheriges Berufsleben hat sich in der Baubranche abgespielt. Allerdings nicht eindimensional. «Mich hat es immer interessiert, die verschiedensten Blickwinkel und Herangehensweisen beim Bauen kennenzulernen und anzuwenden», sagt er im Gespräch. Das bestätigt der Blick auf seine beruflichen Stationen. Nach einer Lehre als Hochbauzeichner liess er sich zum Bauingenieur ausbilden. Mit dem Master in Raumentwicklung erweiterte er den Horizont um die Ebene der Raum- und Verkehrsplanung. Die weiteren beruflichen Stationen führten ihn zu Arbeitgebern mit je unterschiedlichen Rollen im Bauprozess: Projektinitialisierung, Bauherrenvertretung, Totalunternehmer Projektentwicklung und schliesslich 2021 die Anstellung als Leiter Bauwesen bei der SBL.

Ein Volltreffer

«Beruflich ist die SBL für mich ein Volltreffer», strahlt Florin Meier, denn: «Weil wir kein Grossbetrieb sind, kommt bei mir alles rund um das Bauen zusammen und ich kann meine vielfältigen Erfahrungen einsetzen.» Er nennt ein Beispiel. «Am Morgen stehe ich auf einem Dach wegen einer kleinen Sanierung, dann beschäftige ich mich mit der strategischen Sanierungsplanung und am Nachmittag bespreche ich mit den Architekten den überarbeiteten Zeitplan für das Grossprojekt Hochhüslisweid.»

Nachhaltiges Bauen

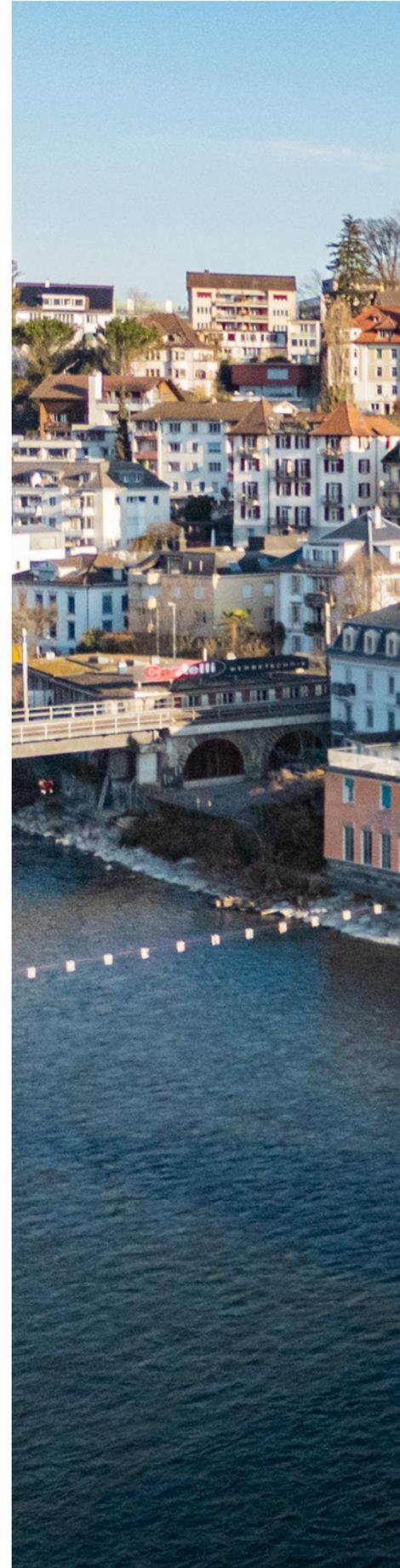
Sein Herzensanliegen ist nachhaltiges und weitsichtiges Bauen. So hat er einst am Institut für nachhaltiges Bauen gearbeitet und sich weitergebildet. Meier schätzt, dass die SBL auf Nachhaltigkeit und Weitblick setzt. Immer verbunden mit dem Anspruch, preisgünstigen Wohnraum zu schaffen. «Nachhaltig und preisgünstig ist eine Knacknuss, aber genau dieses Spannungsfeld macht unsere Projekte besonders interessant.»

Seit kurzem in der Politik

Nachhaltigkeit beschäftigt ihn auch ausserhalb seines 90-Prozent-Pensums. Er ist Mitglied der Nachhaltigkeitskommission der Stadt Zug. Im Mai 2024 konnte Florin Meier auf der Liste der Mitte-Partei in den Grosse Gemeinderat der Stadt Zug nachrücken und ist Mitglied der Bau- und Planungskommission. Politik ist die Weiterführung seines früheren gesellschaftlichen Engagements. Jahrelang war er aktiver Pfader, zuletzt als Kantonsleiter der Pfadi Zug.



Herausgeberin SBL Wohnbaugenossenschaft Luzern
Texte & Redaktion bischof | meier und co.
Gestaltung & Fotografie mesch.ch



St. Karli-Strasse 2 **SBL Wohnbaugenossenschaft Luzern**
6004 Luzern

T 041 249 00 20
info@sbl-luzern.ch
www.sbl-luzern.ch